



Richard Quaas

MITGLIED DES STADTRATS DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

---

Herrn  
Oberbürgermeister  
Christian Ude  
Rathaus

80331 München

**Anfrage**  
13.04.05

**Nachfrage : - Kein Rundfunkempfang im Petueltunnel –  
an der Sicherheit gespart?**

Die Antwort auf die Anfrage, „Kein Rundfunkempfang im Petueltunnel – an der Sicherheit gespart“ vom 01.03.05 ist für regelmäßige Nutzer des Petueltunnels teilweise nicht nachvollziehbar. Auch die in der Beantwortung angegebene technische Unterstützung von in dem Tunnel ausgestrahlten Rundfunksendern wirft die Frage nach der angebotenen Senderauswahl auf.

Ich frage deshalb den Oberbürgermeister:

1. Warum ist im Petueltunnel der Empfang von Bayern3 besonders in der südlichen Tunnelröhre – Richtung BAB A9 – teilweise nicht oder nur sehr gestört möglich, obwohl wie in der Antwort vom 24.03.05 behauptet wird: „ der Rundfunkempfang seit der Tunneleröffnung im Juli 2002 störungsfrei möglich ist“?
2. Wer trifft die Auswahl der Verkehrsfunksender deren Ausstrahlung in städtischen Tunnels ermöglicht wird?
3. Warum wird der von vielen Verkehrsteilnehmern in München gehörte Nachrichtensender BR5 im Petueltunnel technisch nicht unterstützt?

Richard Quaas, Stadtrat  
stv. Fraktionsvorsitzender